

technische Fragen (Laptop, DVD-Player, Monitor)

Beitrag von „the-unknown-teacher-man“ vom 9. Oktober 2005 00:41

hallo,

mal ein paar gesammelte technische Laien-Fragen:

1. kann man ein Notebook an einen PC-Monitor anschließen?
2. kann man einen DVD-Player (also so ein Teil für 69 Euro, das mir angeblich den Videorecorder ersetzt) an einen Monitor anschließen, eventuell über den Umweg über einen PC?
3. ist es ratsam, sich ein Laptop mit externem DVD/CD-Laufwerk/Brenner zuzulegen oder doch lieber mit einem integrierten?

schon mal danke im Voraus 

mfg

der unbekannte Lehrer

Beitrag von „Super-Lion“ vom 9. Oktober 2005 00:56

Hallo Teacher-Man,

ja, man kann einen Monitor an ein Laptop anschließen.

Diese DVD-Player für EUR 69 - meinst Du DVD-Brenner oder so ein Gerät wie ein Videorecorder?

Ich würde mir an Deiner Stelle ein Laptop mit integriertem DVD/CD-Laufwerk/Brenner zulegen. Ist aber heute sowieso schon Standard bei allen Geräten mit d'rin, glaube ich.

Tchibo hat gerade Laptops im Angebot, weiß allerdings nicht, wie diese sind.

Ebenso Galeria Kaufhof, da die irgendein Jubiläum haben.

Das Aldi-Laptop habe ich für meine Mutter gekauft. Ist in Ordnung, allerdings würde ich es nicht empfehlen, wenn man sehr viel daran arbeitet. Tastatur z.B. ist etwas klapprig.

Wenn Du sonst keinen PC hast, empfiehlt sich, etwas mehr auszugeben.

Hoffe, ich konnte Dir ein bisschen weiterhelfen, bin allerdings auch kein Hardware-Experte.

Gruß und gute Nacht
Super-Lion

Beitrag von „Herr Rau“ vom 9. Oktober 2005 00:56

1. Ja, wenn das Notebook über einen geeigneten Videoausgang verfügt. Es verfügt in der Regel. Allerdings kann die Grafikkarte des Laptop eventuell nicht gleichzeitig Videoausgang und eigenen Monitor bedienen (vor allem bei der Wiedergabe von DVDs); allerdings hat jeder Laptop Tasten zum Umschalten zwischen eigenem Monitor und Videoausgang.

2. DVD-Player ersetzen keine Videorekorder, meinst du DVD-Recorder? So oder so, wenn die einen entsprechenden Videoausgang haben, kann man sie an einen Monitor anschließen, ja.

"Entsprechender Videoausgang" heißt zur Zeit noch VGA-Ausgang. Die meisten Monitore haben (nur) einen VGA-Eingang.

3. Weiß ich nicht. Das kommt wohl auf die Verwendung an. Laptops ganz ohne CD-Brenner wird es wohl gar keine mehr geben, oder? Bei DVD-Brennern: Der Ersatz für die DVD kommt in den nächsten Jahren; schon jetzt ist Double-Layer-DVD häufig. Man braucht meistens nur einen einfachen DVD-Brenner zur Datensicherung, auch weil die Double-Layer-Rohlinge noch recht teuer sind. Man braucht sie nur, wenn man Film-DVDs verlustfrei kopieren will.

Beitrag von „Powerflower“ vom 9. Oktober 2005 00:58

Zitat

the-unknown-teacher-man schrieb am 08.10.2005 23:41:

the-unknown-teacher-man schrieb am 08.10.2005 23:41:

1. kann man ein Notebook an einen PC-Monitor anschließen?

Laut Bedienungsanleitung meines Laptops geht das.

Zitat

3. ist es ratsam, sich ein Laptop mit externem DVD/CD-Laufwerk/Brenner zuzulegen oder doch lieber mit einem integrierten?

Schwer zu beantworten. Ich habe den Brenner in meinem Laptop integriert, weil mir die Schlepperei sonst zu blöd wäre. Ich dachte mir, dass ich den Brenner nicht oft nutzen werde und bis der Brenner ausfällt, werde ich sowieso ein neues Notebook haben wollen.

Wenn der Brenner ausfällt, muss das Notebook zum Reparieren eingeschickt werden, also wäre es gut, einen Zweit-PC zur Verfügung zu haben.

DVD-Player müsste man auch an den Monitor schließen können, aber da kenne ich mich zu wenig aus.

Beitrag von „the-unknown-teacher-man“ vom 9. Oktober 2005 01:11

hey,

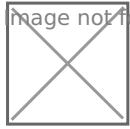
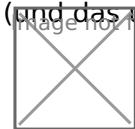


image not found or type unknown

ihr seid echt spitze,



innerhalb von gerademal 20 Minuten machen sich drei Leute (und das zum diese Zeit) die Arbeit,

meine Fragen kompetent und umfassend zu beantworten!!!!!!



da hätte ich in nem Computer-Forum wahrscheinlich ewig drauf warten müssen und dann vor lauter Fachchinesisch wahrscheinlich sowieso kein Wort verstanden 😅

mfg

der unbekannte Lehrer

Beitrag von „leppy“ vom 9. Oktober 2005 08:40

Noch ein Tipp zum Laptop:

Falls Du ein bestimmtes Modell möchtest, kannstest Du auch in Online-Shops fündig werden. Meinen hab ich dort über 100EUR günstiger bekommen als im Geschäft.

Gruß leppy

Beitrag von „Hermine“ vom 9. Oktober 2005 10:03

Ähm, aber sollest du nach dem Online-Kauf Service in Anspruch nehmen wollen, kann ich dir nur von der Firma, die mit M anfängt (nein, nicht Microsoft, ausnahmsweise mal) abraten- siehe meinen Thread weiter unten!

Lg, Hermine

Beitrag von „Remus Lupin“ vom 9. Oktober 2005 14:01

2. Geht meist nur über den Umweg über den PC mit TV Karte. (Beamer sind da eine Ausnahme, da geht es meist auch so). Aber dann ist die Qualität besser, wenn du die DVD gleich mit dem Rechner wiedergibst.

3. Integriert. das wiegt kaum noch was und ist da, wenn du es brauchst.

Ich würde dir beim Notebook NICHT zu Billiganbietern raten. Ich bin mit ACER sehr zufrieden. Ist günstig, aber nicht billig. Bei Atelco bist du ab 700 Euro dabei...

Gruß,
Remus

Beitrag von „Powerflower“ vom 9. Oktober 2005 14:32

Ich habe mein Notebook auch von Acer. Tipp: Bei Acer ein Notebook suchen, das alle Voraussetzungen erfüllt, die man haben will, und dann über Online-Preisvergleiche (z.B. kelkoo)

Online-Shops suchen, die dasselbe Notebokk günstiger verkaufen. Ich habe mein Notebook, das normalerweise 1500 € gekostet hätte, für 1350 € (inkl. sämtlicher Kosten wie Versandkosten!) bei einem Online-Shop gekauft.

Bei Online-Shops immer die Zusatzkosten (Versand, Mwst. usw.), die AGB, die Liefer- und Garantiebedingungen berücksichtigen!

Beitrag von „leppy“ vom 9. Oktober 2005 14:47

Ich habe es ähnlich wie Powerflower gemacht. Bei <http://www.heise.de> habe ich geschaut, wie verschiedene Onlineshops bewertet wurden und bei einem gekauft, wo das Notebook zwar günstig war, die Bewertungen aber zahlreich und gut, insbesondere auch bzgl. des Service bei Reklamationen.

Gruß leppy